

LAG Aktivregion Schwentine-Holsteinische Schweiz e.V.

Projektvorschlag

Projekt-Titel: Aufbau einer Dienstleistungs-Servicestelle für ehrenamtliche Organisationen im Kreis Plön

Projektträger:

Name: Diakonisches Werk Plön-Segeberg GmbH

Ansprechpartner: Petra Rink, Ulrike Michaelis

e-mail: p.rink@diakonie-ps.de

Telefon: 04342-71726

Fax:

Anschrift: Am Alten Amtsgericht 5, 24211 Preetz

Rechtsform: GmbH

Nur bei Baumaßnahmen auszufüllen:

Ist Antragsteller = Eigentümer der Fläche, die das Projekt betrifft? ja nein

Falls nein: Welche vertragliche Beziehung hinsichtlich der Nutzung besteht?

Teil 1 – Inhaltliche Beschreibung

Projektinhalte (Beschreibung der geplanten Einzelmaßnahmen):

- Digitale Vernetzung mit Veröffentlichung von Angeboten, Bereitstellung von unterstützenden Informationen und Austausch zwischen den ehrenamtlichen Akteuren
- Unterstützung der Nutzung und inhaltliche Administration einer Online-Plattform für ehrenamtliches Engagement im Kreis Plön
- Beratung der Organisationen für eine moderne Vorstandarbeit – Professionalisierung des Ehrenamtes
- Coaching der Vorstände durch verschiedene Formate zu den benannten Bedarfen (Öffentlichkeitsarbeit, Vereinsmanagement, Mitgliedergewinnung, Projektkooperationen)

Projektpartner (Auflistung von Kooperationspartnern) und Art der Beziehung (finanziell / inhaltlich):

- Aktivregion Schwentine - Holsteinische Schweiz e.V. - finanziell
- Aktivregion Ostseeküste e.V. " "
- Kreis Plön " "
- Diakonisches Werk Schleswig-Holstein " "
- Digitalisierungsbeauftragte des Kreises Plön - inhaltlich

Bei investiven Maßnahmen: Aussagen zu den Umweltauswirkungen:

Erklärungen zur Nachhaltigkeit des Projektes (Folgekosten-Berechnung - Wer trägt die Folgekosten? Wie wird die Maßnahme gesichert und nach Projektende weitergeführt?):

Hinweis:

Bei einnahmeschaffenden Investitionen ist eine Wirtschaftlichkeitsuntersuchung notwendig!

Nach Halbzeit des Projektes ist mit dem Kreis Plön die Übernahme der Servicestelle zu klären

Welche regionale Ausstrahlung hat das Projekt?

Es richtet sich an alle ehrenamtlichen Organisationen kreisweit

Worin liegt der innovative Ansatz?

Derartige Servicestellen existieren vereinzelt in anderen Bundesländern, in Schleswig-Holstein ist dieser Ansatz neu und kann als Modellprojekt für andere Kreise/Städte dienen

Teil 2 – Zeitplanung

Beginn der Maßnahme: 1.8.2022

Ende der Maßnahme: 31.7.2025

Projektablauf (Geplante Arbeitsschritte / Meilensteine):

Teil 3 – Projektkosten und Finanzierung

siehe beigefügter Kosten- und Finanzierungsplan

Teil 4 – Projekteinordnung

Das Projekt ist eindeutig einem Kernthema und einem Maßnahmebereich der IES zuzuordnen:

Klimawandel und Energie:

- Regionaler Kompetenzaufbau und Verantwortung Klimawandel und Energie**
 - Grundlagenschaffung und Beratung
 - Modellprojekt
- Wärmewende AktivRegion**
 - Potenzialermittlung und Beratung
 - Modellprojekt
- Klima- und generationsgerechte Mobilität**
 - Mobilitätskonzept, Beratung und Kommunikation
 - Modellprojekt

Nachhaltige Daseinsvorsorge:

- Strategische Daseinsvorsorge**
 - Konzept und Kommunikation
 - Modellprojekt
 - Förderung ehrenamtliches Vereinsengagement
- Ortskernattraktivierung**
 - Leitbilder und Kommunikation
 - Inwertsetzung Räume und Gebäude

Wachstum und Innovation:

- Regionale Wertschöpfungsimpulse und Innovationsanreize**
 - Stärkung regionaler Wertschöpfung und Wertschöpfungsketten
 - Gründungsimpulse Innovation
- Nachhaltige Tourismusentwicklung:**
 - Strategien, Angebotsqualifizierung und Marketingstärkung Tourismus**
 - Qualifizierung Angebotsstruktur
 - Strategien, Stärkung Vernetzung und Marketing
- Inwertsetzung und –haltung Tourismusinfrastrukturen**
 - Anpassung, Aufwertung und Ergänzung touristischer Infrastrukturen
 - Werterhalt Tourismusinfrastrukturen

Bildung:

- Verbesserung Bildungs- und Kulturzugänge und Bildungsübergänge**
 - Stärkung Vernetzung, Transparenz und Zugänge
 - Erleichterung Bildungsübergänge
- Sicherung und Ergänzung Bildungs- und Kulturangebote**
 - Erhalt Bildungs-/Kulturangeboten
 - Ergänzung Bildungs-/Kulturangebote

Teil 5 – Projektziele

EU-Querschnittsziel „Chancen-Gleichheit und Nichtdiskriminierung“

Das Projekt leistet einen Beitrag zur Nichtdiskriminierung in Bezug auf Geschlecht, Rasse oder ethnische Herkunft, Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Ausrichtung

	<u>Besonders berücksichtigte Zielgruppen</u>	<u>Begründung</u>
<input type="checkbox"/>		

Das Projekt leistet einen Beitrag zur Erreichung folgender Ziele der AktivRegion:
(kursiv = übernommenes Landesziel)

Klimawandel und Energie:

	<u>Schwerpunktziele</u>	<u>Schwerpunktindikatoren</u>	<u>Zielwert bis 2020</u>
<input type="checkbox"/>	Aufbau kommunaler und regionaler Kompetenzen und Strukturen im Bereich Klimaschutz und Energie inkl. nachhaltiger Mobilität, Erarbeitung von Entscheidungsgrundlagen	Anzahl der Gemeinden mit analytischen und konzeptionellen Grundlagen Klima / Energie inkl. nachhaltiger Mobilität <i>Anzahl der an Projekten beteiligten Kommunen</i>	20
<input type="checkbox"/>	Stärkung des gesellschaftlichen Bewusstseins für Klimabelange durch konkrete Klimaschutz-/Energiespar-/Effizienzprojekte	Anzahl Projekte	6
<input type="checkbox"/>	Durchführung von investiven Modellprojekten mit Übertragbarkeitsansätzen für andere Kommunen / Träger	Übertragbarkeitsansätze je Modellprojekt auf mindestens eine weitere Kommune; Modellprojektanzahl	5

Nachhaltige Daseinsvorsorge:

	<u>Schwerpunktziele</u>	<u>Schwerpunktindikatoren</u>	<u>Zielwert bis 2020</u>
<input type="checkbox"/>	Grundlagenschaffung integrierter regionaler Konzepte zur zukunftsfähigen Daseinsvorsorge; Erarbeitung von Entscheidungsgrundlagen	Anzahl der Gemeinden mit analytischen und konzeptionellen Grundlagen <i>Anzahl der an Projekten beteiligten Kommunen</i>	30
<input type="checkbox"/>	Leitbildprozesse und / oder Ortsentwicklungskonzepte	Anzahl der Gemeinden <i>Anzahl der an Projekten beteiligten Kommunen</i>	15

<input checked="" type="checkbox"/>	Modellprojekte zur Daseinsvorsorge durch Anpassung, Schaffung von Einrichtungen und Angeboten	Anzahl Modellprojekte	6
<input checked="" type="checkbox"/>	Durchführung von investiven Modellprojekten mit Übertragbarkeitsansätzen für andere Kommunen / Träger	Übertragbarkeitsansätze je Modellprojekt auf mindestens eine weitere Kommune; Modellprojektanzahl	6
<input checked="" type="checkbox"/>	Ehrenamt, Vereins- und bürgerschaftliches Engagement durch Qualifizierung und Verbesserung der Bedingungen für die Ausübung stärken	Anzahl Projekte	9

Wachstum und Innovation:

	<u>Schwerpunktziele</u>	<u>Schwerpunktindikatoren</u>	<u>Zielwert bis 2020</u>
<input type="checkbox"/>	Erhöhung der wirtschaftlichen Aktivitäten und Wertschöpfung; neue Wertschöpfungsketten, Innovations- und Gründungsanreize	Anzahl Unternehmensneugründungen / Start-Ups Neue Ketten	6
<input type="checkbox"/>	Qualifizierung und Vernetzung touristischer Angebote, Stärkung des regionalen Marketings	Anzahl touristischer Kooperationen	6
<input type="checkbox"/>	Innovative Lösungen für die Inwertsetzung und den Erhalt von touristischen Infrastrukturen	Anzahl an Konzepten und Projekten	5

Bildung:

	<u>Schwerpunktziele</u>	<u>Schwerpunktindikatoren</u>	<u>Zielwert bis 2020</u>
<input type="checkbox"/>	Vernetzung im Bildungs- und Kulturbereich, Schaffung einer höheren Transparenz bezüglich des vorhandenen Angebots	Teilnehmer an Vernetzungsveranstaltungen mit Bildungs- und/oder Kulturbzug	50
<input type="checkbox"/>	Verbesserung der Übergänge im lebenslangen Bildungsweg	Anzahl Projekte	5

Schwerpunkt- und kernthemenübergreifende Ziele:

	<u>Schwerpunktziele</u>	<u>Schwerpunktindikatoren</u>	<u>Zielwert bis 2020</u>
<input type="checkbox"/>	Stärkung regionale Ausrichtung und Identität - Projekte mit min. teilregionalem Bedarf und entsprechender Ausrichtung (als Richtwert gelten 30 % der Regionsfläche oder Einwohnerzahl)	Mindestens 50 % der Fördersumme aller Projekte	50 %
<input type="checkbox"/>	Entwicklung / Erprobung modellhafter Ansätze (Konzepte, Aktivitäten und Um-	Anzahl an Projekten: - vorbereitend	6

Wir fördern den ländlichen Raum



	setzungsprojekte mit Modellcharakter in der Region)	- umsetzend	6
<input type="checkbox"/>	<i>Schaffung von Arbeitsplätzen im ländlichen Raum</i>	<i>Anzahl geschaffener Arbeitsplätze</i>	10

Weitere Anmerkungen:

Ort, Datum:

Preetz 21.10.2021

Stempel + Unterschrift des Antragstellers:

Bei Rückfragen steht Ihnen zur Verfügung:

Günter Möller
 Regionalmanager der LAG AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz e. V.
 c/o Haus des Kurgastes
 Bahnhofstr. 4 A
 23714 Bad Malente-Gremsmühlen
 Tel.: 0 45 23 / 8 83 72 67 Fax: 0 45 23 / 8 83 72 68
 e-mail: moeller@aktivregion-shs.de

Träger des Projektes:

Diakonie 

Plön-Segeberg

Diakonisches Werk des Kirchenkreises
Plön – Segeberg GmbH



**Entwicklung des Freiwilligenzentrums (FWZ) in eine
Dienstleistungsagentur für ehrenamtliche, gemeinnützige
Organisationen**

**Ein Kooperationsprojekt
der Aktivregion Schwentine-Holsteinische Schweiz
und der Aktivregion Ostseeküste**

Ermittelte Bedarfe (aus der Befragung im März 2021):

75 % Mitgliedergewinnung

65 % Vernetzung

60 % Unterstützung Öffentlichkeitsarbeit

50 % Information, Fortbildung

50 % Unterstützung des Vorstandes

Gefördert wird dieses Projekt durch



Schlussfolgerungen:

Neue Schwerpunktsetzung:

Unterstützung der Freiwilligen-Organisationen durch

- Netzwerkarbeit (A)
- Beratung und Coaching (B)

Gefördert wird dieses Projekt durch

A. Netzwerkarbeit (1)

Digitale Vernetzung durch eine kreisweite Onlineplattform

- für öffentliche Angebote,
- informelle Vernetzung untereinander sowie
- Bereitstellung von bedeutsamen Dokumenten

Gefördert wird dieses Projekt durch



A. Netzwerkarbeit (2)

Die Onlineplattform als digitales Tool und deren Einrichtung (Programmierung) kann aus **Projektmitteln des Landes** über die Wirtschaftsförderungsgesellschaft in Zusammenarbeit mit der **Digitalisierungsbeauftragten des Kreises** eingerichtet werden.

» Gesonderter Antrag vor oder zeitgleich zum Projekt Dienstleistungsagentur

Gefördert wird dieses Projekt durch



A. Netzwerkarbeit (3)

Unterstützung der Nutzung durch die Dienstleistungsagentur durch:

- Unterstützung bei der Pflege der Daten
- Digitale Formate wie Digitaler Stammtisch, Informationsveranstaltungen
- Einrichtung von (regelmäßigen) Rubriken, z.B. Veranstaltungskalender
- Beobachtung der Aktualität (inhaltliche Administration)

Gefördert wird dieses Projekt durch

B. Coaching und Beratung: Inhalte

- **Rund um die Mitgliedergewinnung** z.B.
 - Workshop zu zielorientierter persönlicher Ansprache
 - Realistische Bedarfsermittlung
 - Einrichten von Mentoring-Programmen
- **Wirksame Öffentlichkeitsarbeit** durch
 - Ermittlung vom Image
 - Orte und Anlässe für persönliche Ansprache finden
 - Digitaler Auftritt: bedarfsgerecht erstellen und pflegen

Gefördert wird dieses Projekt durch

B. Coaching und Beratung: Inhalte

- **Zeitgemäßes Vereinsmanagement:**
 - Arbeiten in Projektform
 - Veranstaltungen nachhaltig und zielorientiert planen
 - gemeinsam statt alleine: Kooperationen finden und Brücken bauen
- **Vorstandssunterstützung durch:**
 - Coaching : ist unsere Vorstandssarbeit noch zeitgemäß?
 - Klärung von Zielen und den notwendigen Aufgaben
 - Vorstandssarbeit digital: smarte Wege

Gefördert wird dieses Projekt durch





Kalkulierte Kosten (dreijährige Laufzeit)

- Gehalt incl. AG Anteil der Projektleitung auf der Basis von 32 Wochenstunden 160.000 €
- anteilige Verwaltungskosten: z.B. MV, Bezogene Leistungen, sonstige Personalaufwendungen, Versicherungen 22.000€
- Pauschalen für Betriebskosten wie Büromaterial, Büromiete und Nebenkosten 12.000 €
- Reisekosten , Öffentlichkeitsarbeit, Honorare für externe Referenten 11.000 €
- Mieten von Veranstaltungs- und Schulungsräumen 4.500 €

Unterstrichene Posten = förderfähig

Gefördert wird dieses Projekt durch

Finanzierungsplan:

a) Förderfähige Kosten	
1. Eigenleistung (10%)	17.100 €
2. Beantrag. Zuwendung (80%)	136.800 €
3. Dritte (Kreis Plön)	17.100 €
Zwischensumme	171.000 €
b) Nichtförderfähige Kosten	
Dritte (Kreis Plön)	22.900 €
Dritte (Diakonisches Werk SH)	15.600 €
Zwischensumme	38.500 €
Gesamtfinanzierung: 209.500 €	

Gefördert wird dieses Projekt durch



**Beantragte
Förderung :**

68.400 €

Träger des Projektes:

Diakonie 

Plön-Segeberg

Diakonisches Werk des Kirchenkreises
Plön – Segeberg GmbH



**Entwicklung des Freiwilligenzentrums (FWZ) in eine
Dienstleistungsagentur für ehrenamtliche, gemeinnützige
Organisationen**

**Ein Kooperationsprojekt
der Aktivregion Schwentine-Holsteinische Schweiz
und der Aktivregion Ostseeküste**

Ermittelte Bedarfe (aus der Befragung im März 2021):

75 % Mitgliedergewinnung

65 % Vernetzung

60 % Unterstützung Öffentlichkeitsarbeit

50 % Information, Fortbildung

50 % Unterstützung des Vorstandes

Gefördert wird dieses Projekt durch



Schlussfolgerungen:

Neue Schwerpunktsetzung:

Unterstützung der Freiwilligen-Organisationen durch

- Netzwerkarbeit (A)
- Beratung und Coaching (B)

Gefördert wird dieses Projekt durch

A. Netzwerkarbeit (1)

Digitale Vernetzung durch eine kreisweite Onlineplattform

- für öffentliche Angebote,
- informelle Vernetzung untereinander sowie
- Bereitstellung von bedeutsamen Dokumenten

Gefördert wird dieses Projekt durch



A. Netzwerkarbeit (2)

Die Onlineplattform als digitales Tool und deren Einrichtung (Programmierung) kann aus **Projektmitteln des Landes** über die Wirtschaftsförderungsgesellschaft in Zusammenarbeit mit der **Digitalisierungsbeauftragten des Kreises** eingerichtet werden.

» Gesonderter Antrag vor oder zeitgleich zum Projekt Dienstleistungsagentur

Gefördert wird dieses Projekt durch



A. Netzwerkarbeit (3)

Unterstützung der Nutzung durch die Dienstleistungsagentur durch:

- Unterstützung bei der Pflege der Daten
- Digitale Formate wie Digitaler Stammtisch, Informationsveranstaltungen
- Einrichtung von (regelmäßigen) Rubriken, z.B. Veranstaltungskalender
- Beobachtung der Aktualität (inhaltliche Administration)

Gefördert wird dieses Projekt durch

B. Coaching und Beratung: Inhalte

- **Rund um die Mitgliedergewinnung** z.B.
 - Workshop zu zielorientierter persönlicher Ansprache
 - Realistische Bedarfsermittlung
 - Einrichten von Mentoring-Programmen
- **Wirksame Öffentlichkeitsarbeit** durch
 - Ermittlung vom Image
 - Orte und Anlässe für persönliche Ansprache finden
 - Digitaler Auftritt: bedarfsgerecht erstellen und pflegen

Gefördert wird dieses Projekt durch

B. Coaching und Beratung: Inhalte

- **Zeitgemäßes Vereinsmanagement:**
 - Arbeiten in Projektform
 - Veranstaltungen nachhaltig und zielorientiert planen
 - gemeinsam statt alleine: Kooperationen finden und Brücken bauen
- **Vorstandssunterstützung durch:**
 - Coaching : ist unsere Vorstandssarbeit noch zeitgemäß?
 - Klärung von Zielen und den notwendigen Aufgaben
 - Vorstandssarbeit digital: smarte Wege

Gefördert wird dieses Projekt durch





Kalkulierte Kosten (dreijährige Laufzeit)

- Gehalt incl. AG Anteil der Projektleitung auf der Basis von 32 Wochenstunden 160.000 €
- anteilige Verwaltungskosten: z.B. MV, Bezogene Leistungen, sonstige Personalaufwendungen, Versicherungen 22.000€
- Pauschalen für Betriebskosten wie Büromaterial, Büromiete und Nebenkosten 12.000 €
- Reisekosten , Öffentlichkeitsarbeit, Honorare für externe Referenten 11.000 €
- Mieten von Veranstaltungs- und Schulungsräumen 4.500 €

Unterstrichene Posten = förderfähig

Gefördert wird dieses Projekt durch

Finanzierungsplan:

a) Förderfähige Kosten	
1. Eigenleistung (10%)	17.100 €
2. Beantrag. Zuwendung (80%)	136.800 €
3. Dritte (Kreis Plön)	17.100 €
Zwischensumme	171.000 €
b) Nichtförderfähige Kosten	
Dritte (Kreis Plön)	22.900 €
Dritte (Diakonisches Werk SH)	15.600 €
Zwischensumme	38.500 €
Gesamtfinanzierung: 209.500 €	

Gefördert wird dieses Projekt durch



**Beantragte
Förderung :**

68.400 €